

Erfassung und Auswertung von Daten in der Stutenmilchproduktion

Entwicklung einer neuartigen, innovativen Software zur Gestütsverwaltung

Ziel des Projektes war die mittel- und langfristige Verbesserung von Milchleistung und Produktqualität in der Stutenmilchproduktion durch grundlegende Erforschung genetisch bedingter Neigungen von Stuten hinsichtlich Melkleistung, Futtermittelverwertung, Mastitis und sonstiger Erkrankungen.



Fotos: Anke Sendig

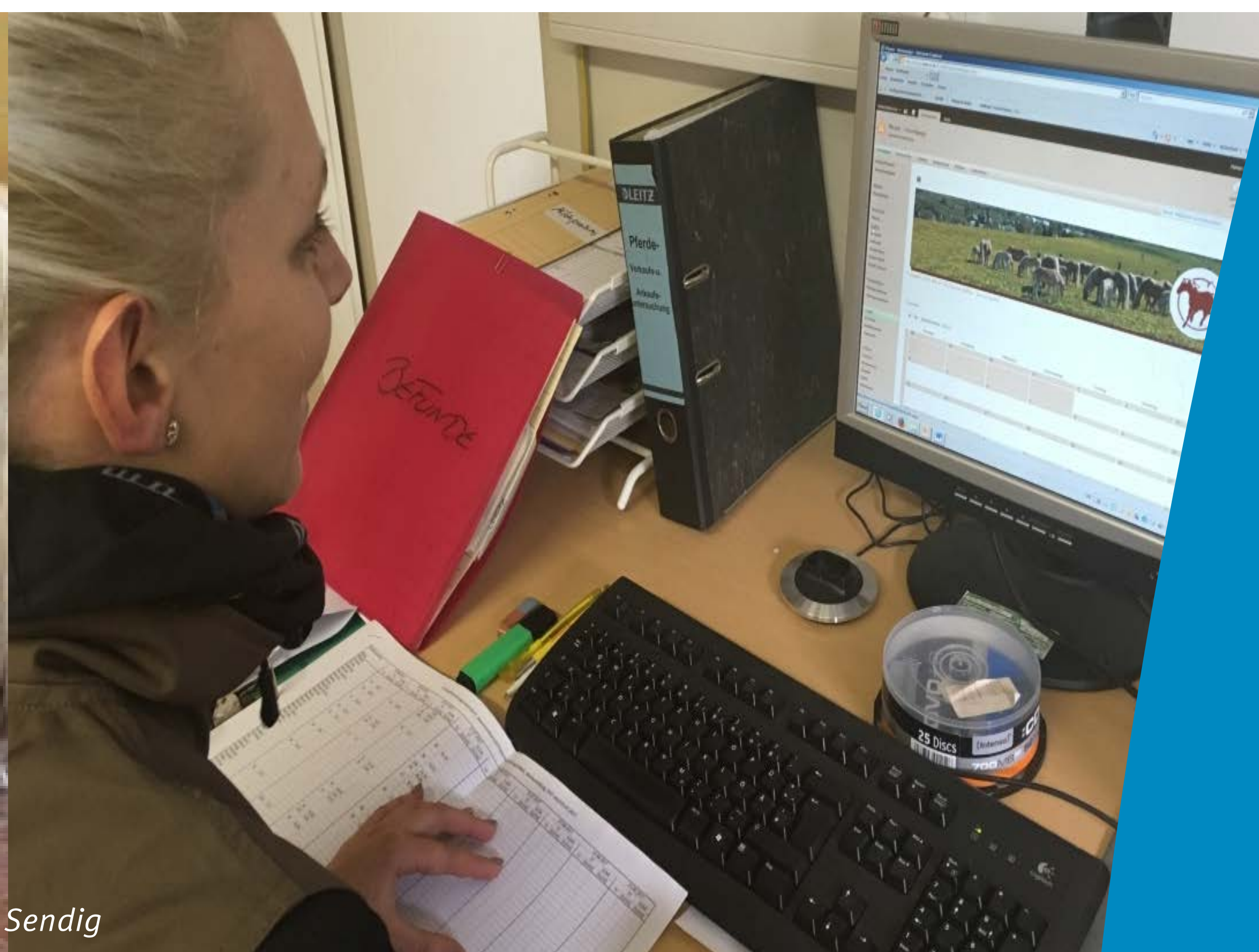


Abb. 2: Eingabe der anfallenden Daten in die neu entwickelte Software

Abb. 1: Melkvorgang zur Gewinnung von Stutenmilch im Haflinger Gestüt Meura

Projekttitle:

„Entwicklung eines neuen Verfahrens zur Erfassung und Auswertung von Daten in der Stutenmilchproduktion zur Sicherung der Einhaltung der Zertifizierungsanforderungen und der Anforderungen der Vorzugsmilchproduktion entsprechend der Maßgaben des Verbraucherschutzes“

Projektlaufzeit

25.03.2010 - 24.03.2013

Zuwendungsempfänger

Haflinger Gestüt Meura
Inh.: Anke Sendig
Ortsstraße 116 | 98744 Meura
www.haflinger-in-meura.de

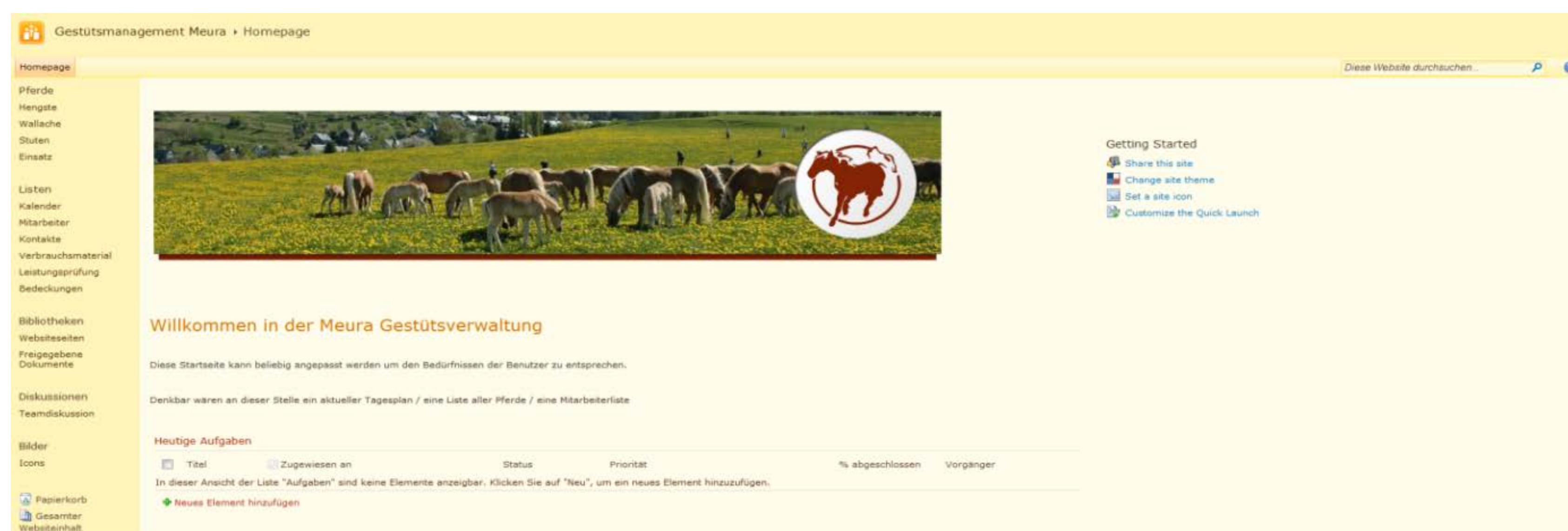
Weitere Projektpartner

Forschungszentrum für Medizintechnik
und Biotechnologie

Ergebnisse

Grundlage einer gezielten Zucht sind tier- bzw. chargenspezifische Datenerfassung und Auswertung aller relevanten Informationen wie amtliche Einzeltieruntersuchung, Chargenkontrollen, Befunde betrieblicher Eigenkontrollen, Deckdaten, Abfohldaten, genealogische Informationen usw.

Zu diesem Zweck ist eine neuartige innovative Software entwickelt worden, die aus den erfassten Informationen Entscheidungshilfen wie Melklisten, Sperrlisten, Chargenprotokolle usw. generiert, um die Erfüllung der hohen Qualitätsanforderungen bei der Vorzugsmilchproduktion zu ermöglichen.



Quelle: Haflinger Gestüt Meura

Abb. 3: Bedienoberfläche der neu entwickelten Software „Gestütsverwaltung“

Umgesetzt als Microsoft Sharepoint Website ist die Gestütsverwaltung über den Browser oder eine geeignete Software von jedem PC Client, Tablet PC oder sogar Smartphone zu erreichen.

Alle analysierten Unternehmensprozesse werden sukzessive implementiert (vgl. Anforderungsanalyse).



Abb. 4: Detailaufnahme der Stutenmilch-Gewinnung im Haflinger Gestüt Meura